



58. Jahrgang

Donnerstag, den 12. August 2021

19/Nr. 32/33/34

Albverein Zwiefalten erhält Preis aus dem 32. Zwiefalter Naturfonds

Der Schwäbische Albverein Zwiefalten organisiert nicht nur interessante Wanderungen in vielen Regionen, er lädt auch zu regionalen Radtouren ein. Seit zwei Jahren setzt sich der rührige Verein auch in der Pflege von Wacholderheiden ein. Diese Kulturlandschaften erreichen aufgrund ihrer offenen Struktur eine besondere Bedeutung für den Schutz seltener Tier- und Pflanzenarten. Sie bietet ein wertvolles Habitat für zahlreiche Schmetterlinge und Insekten und sichert gefährdete Arten aus den „Roten Listen“, zum Beispiel Enzian, Orchideen, Küchenschelle u.a.

Die Wimsener Wacholderheide gilt wegen ihrer besonderen Vielfalt und der von weit her einsehbaren Fläche als besonders attraktiv. Bei einem ersten Einsatz im Herbst 2018 wurde die büstendichte Fichtennaturverjüngung im östlichen Teil in Angriff genommen. In mühsamer Arbeit wurden die Schösslinge ganz am Boden abgeschnitten, damit keine neuen Austriebe mehr erfolgen konnten. Im Oktober und November 2019 wurden dann die dicht stehenden Wacholdersträucher stark verdünnt. Die Sträucher wurden bodeneben abgesägt und anschließend mahden- oder haufenweise abgelegt.

Ende Oktober/Anfang November 2020 wurde dann ein weiterer Teil gepflegt. Das Umsägen der Entnahmesträucher erfolgte routiniert. In der Folge wurden vom Schäfer Ziegen und Schafe eingesetzt zur intensiven Beweidung der Flächen.

Die erfolgte Grundpflege der Wacholderheide Wimsen war ein voller Erfolg. Es herrschte schon nach kurzer Zeit der Eindruck vor, dass die Intensität der Pflanzen- und Tierarten zugenommen hat. Voller Freude wandern die Naturfreunde über die Flächen, genießen die milde Lage und bestaunen die Vielfalt der Insekten.

Eine umfangreiche Beschreibung der ausgeführten Arbeiten wurde für den Wettbewerb zum 32. Zwiefalter Naturfonds 2020 eingereicht. Die Jury würdigte die intensiven Pflegearbeiten zur Erhaltung der wichtigen Kulturlandschaft und von Naturräumen. Zusammen mit sechs anderen aktiven Vereinen und Gruppen wurden dem Albverein Zwiefalten für den ehrenamtlichen Einsatz einen Gewinnerpreis übergeben.

Bei der Preisverleihung nahmen Hans-Peter und Claudia Weckenmann und Robert und Birgit Vollmayer teil.



Preisverleihung an den Albverein Zwiefalten - von links Hans-Peter Weckenmann, Birgit Vollmayer und Peter Baader

Text und Foto Heinz Thumm

Termine

15.08.2021Hochamt mit Kräuterweihe Kath. Kirchengemeinde
- Mariä Himmelfahrt**15.08. - 29.09.2021**

Vereinsmeisterschaft Schützenverein

16.08.2021

Jahreshauptversammlung TGZ

22.08.2021

Amt - Maria Königin Kath. Kirchengemeinde

29.08.2021Ewige Anbetung Kath. Kirchengemeinde
Allgäuwanderung Schwäbischer Albverein**03.09.2021**

Blutspendetermin DRK

Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **06. September 2021 bis zum 10. September 2021**, spätestens am **Freitag, 10. September 2021 bis 12:00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde –**Bürgermeisteramt-, Marktplatz 3, Zimmer 19, 88529 Zwiefalten** Einspruch einlegen.
Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens zum 05. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl im Wahlkreis Nr. 289 Reutlingen durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Zwiefalten
Landkreis Reutlingen

Öffentliche Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde Zwiefalten wird in der Zeit vom **06. bis 10. September 2021** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Zwiefalten, Marktplatz 3, Zimmer 19, 88529 Zwiefalten **für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im

Verantwortlich:

Bürgermeisterin oder ihre Vertreterin im Amt

Herausgeber:Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten

T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55

info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de**Verlag:**NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de**Druck:**Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **Freitag, 24. September 2021, 18:00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt Marktplatz 3, Zimmer 19, 88529 Zwiefalten schriftlich, mündlich (nicht fernmündlich) oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Ziff. 5.2. Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- * einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - * einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag
 - * einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag und
 - * ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Zwiefalten, 12. August 2021

gez. Alexandra Hepp
Bürgermeisterin

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01805/911640
Samstag - Montag 8.00 Uhr

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0
Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 9295 60
Diakonieverband Reutlingen / „Rat & Tat“ Zwiefalten 07373/9212640
0152/53457764

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604

Pflegestützpunkt südliche Alb 07387/984146-2

Sozialstation St. Martin, Engstingen

Bereich Süd 07388/99357-22

Hospizgruppe HPZ 07373/915998

Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112

Polizei Notruf 110

Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0

Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 08 00/0022 8 33 (kostenlos)

Mobil: 22 8 33*

SMS: "apo" an 22 8 33*

*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

GEMEINDE ZWIEFALTEN
STEUERAMT

GRUND- UND GEWERBESTEUERVORAUSZAHLUNGEN

Fälligkeit 15. August 2021

Die 3. Rate der Grund- und Gewerbesteuervorauszahlung ist am 15.08.2021 zur Zahlung fällig.

Wir bitten Sie, die Rate aus dem letzten Grundsteuer- bzw. Gewerbesteuerbescheid zu entnehmen. Sofern Sie bei der Grundsteuer die Jahreszahlung beantragt haben, war die ganze Grundsteuer am 1. Juli 2021 zur Zahlung fällig.

Im Grundsteuerbescheid ist dann der gesamte Steuerbetrag unter diesem Fälligkeitsdatum eingedruckt.

Um Beachtung und Einhaltung der Zahlungstermine wird gebeten.

Die Gemeindekasse Zwiefalten gibt bekannt:

Ganztagesbetreuung in der Münsterschule

Die Essensgelder vom II. Schulhalbjahr 2020/21 werden am 01.09.2021 abgebucht.

Der Preis je Essen beträgt 4,00 €.

Bei Fragen zum Essensgeld bitten wir Sie, sich direkt mit der Münsterschule Zwiefalten, Frau Gösele, Tel. 07373-591 in Verbindung zu setzen.

Parksituation im Bussenblick Zwiefalten

Neben der Wendeplatte in der Bussenblickstraße Zwiefalten sind **öffentliche Stellplätze zum Privatgebrauch** und **nicht als Gewerbestellplätze** ausgewiesen.

Diese öffentlichen Flächen dienen als Parkplätze für die Anwohner und deren Besucher.

Aufgrund zahlreicher Beschwerden aus der Nachbarschaft stellt die Verwaltung ausdrücklich klar, dass diese öffentlichen Parkplätze **ausschließlich für private Nutzungen** zur Verfügung stehen.

Gewerbliche Parkplätze für die Gäste von Ferienwohnungen sind auf den Betriebsgrundstücken ausgewiesen, so dass die Nutzer der Ferienwohnungen entweder dort oder außerhalb des Baugebietes zu parken haben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt!

HINWEIS: Betriebsferien

Von Montag, 16. August 2021
bis Freitag, 27. August 2021
(Kalenderwoche 33/34).

In dieser Zeit erscheint
kein Mitteilungsblatt.



Weiterhin kostenlose Corona-Schnelltestungen in der Rentalhalle

Das kommunale Testangebot richtet sich an alle Personen, die symptomfrei sind und in den vorangegangenen 14 Tagen keinen Kontakt zu einer mit SARS-CoV-2 infizierten Person hatten.

Neben Erwachsenen werden auch Kinder getestet. Die Probenentnahme erfolgt im vorderen Nasenbereich.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot. Sie schützen dadurch nicht nur ihr eigenes Umfeld, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung der Pandemie.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, die Testungen finden an folgenden Tagen statt:

**Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag
jeweils von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben werden wir unser Testzentrum zeitnah digitalisieren. Um die Personenidentifikation sicherzustellen, muss dann ein Personalausweis oder wenn nicht vorhanden ein Führerschein (Scheckkartenformat) vorgelegt werden. Weitere Informationen erhalten Sie über das Mitteilungsblatt der Gemeinde Zwiefalten oder auf der Homepage (www.zwiefalten.de), sobald die Umstellung erfolgt ist.

Mehlschwalben in Zwiefalten

Ein Projekt vom NABU Münsingen-Mittlere Alb e.V. mit Anette Bürkle, Annamaria Eisenschmid sowie der Gemeinde Zwiefalten mit Helga Münch

Es wäre schön, wenn wir unsere Mehlschwalbenpopulation miten in Zwiefalten etwas unterstützen könnten. In unseren feuchten Tallagen fangen sie jeden Tag unzählige Insekten und tragen so zum unverzichtbaren ökologischen Gleichgewicht in der Natur (zu der wir auch gehören) bei. Wir erfreuen uns über ihre Flugkünste oder wenn wir beobachten, wie fleißig sie ihre Jungen füttern. Außerdem sind sie zuverlässige Wetterboten, die bei ihrem Flug hoch in den Lüften Hochdruckwetter oder im rasanten Tiefflug Regen prophezeien.

Mehlschwalben haben ihre Nester meistens unter Dachvorsprüngen älterer Gebäude. Wenn nun aber Häuser außen renoviert, abgerissen oder verkauft werden verlieren sie meistens ihre

angestammten Nistplätze. Bevor es soweit kommt möchten wir mit Kunstnestern das Platzangebot verbessern. Wo nötig wird ein Kotbrett angebracht, so daß nichts verschmutzt wird. Erfreulicher Weise und als Vorbild beteiligt sich auch die Gemeinde mit ihren geeigneten Gebäuden.

In den kommenden Wochen möchten wir mit Bewohnern und Besitzern von Häusern, wo es schon Nester gibt oder wo die Voraussetzungen günstig wären, Kontakt aufnehmen. Wenn erwünscht würden wir dort gerne (kostenlos) Kunstnester anbringen. Naturfreundliche Menschen mit Interesse an Schwalbennestern können sich auch gerne bei uns melden. Wir prüfen dann, ob der Platz geeignet erscheint. Wer Lust hat kann vom NABU-Bundesverband mit Urkunde und Plakette als ‚Schwalbenfreundliches Haus‘ ausgezeichnet werden.

Kontakt unter Anette Bürkle ab Montag, 16. 08. unter 07373/2355, E-Mail anette.buerkle@gmx.de oder Annamaria Eisenschmid, E-Mail anneisenschmid@outlook.de

Wir würden uns auch über Spenden an NABU Münsingen-Mittlere Alb e.V. freuen, unter ‚Schwalbenprojekt Zwiefalten‘, KSK Reutlingen DE 68 6405 0000 0001 030763.

Ausstellung 500 Jahre klösterliche Braukunst

Peterstormuseum präsentiert informative Braugeschichte: altes Kartenmaterial, Bilder und Exponate außerdem per Video Zeitzeugen, Bierfahrer, Vertriebsmitarbeiter oder Brautechniker.

Öffnungszeiten:

Freitag und Samstag 13.00 - 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 11.00 - 17.00 Uhr

Eintritt frei!



Wir gratulieren

Frau Barbara Aßfalg, Zwiefalten
zum 80. Geburtstag am 13. August



Freiwillige Feuerwehr Zwiefalten

Feuerwehr Altersabteilung

- **Treffpunkt: 16. August Bierhimmel um 18.00 Uhr zur Bierverskostung**

Abfall

Restmülltonne

Abholung am Montag, 16. August und am Montag, 30. August 2021 ab 6.00 Uhr.

Biotonne

Abholung am Montag, 16. August, am Montag, 23. August und am Montag, 30. August 2021 ab 6.00 Uhr.

Papiertonne

Abholung am Montag, 23. August 2021 ab 6.00 Uhr.

Gelber Sack

Abholung am Donnerstag, 02. September 2021 ab 6.00 Uhr



Landkreis Reutlingen



Dranbleiben

Kreisimpfzentrum (KIZ)

Impfen ohne Termin

Mo.-Sa.: 7:30-19:00 Uhr
KIZ Reutlingen
Kreuzliche-Stadion
An der Kreuzliche 4

Weitere Impfaktionen auf dranbleiben-bw.de



Mehr Informationen zur Corona-Schutzimpfung: dranbleiben-bw.de




Informationen – der erste Schritt, um mitreden zu können.
Ihr Amtsblatt hält Sie auf dem Laufenden.



STADT-LAND-RADELN 2021 mit Rekordbeteiligung im Landkreis Reutlingen

Vom 26. Juni bis 16. Juli 2021 hat der Landkreis Reutlingen zum vierten Mal am internationalen Wettbewerb STADTRADELN für mehr Klimaschutz und Radverkehr teilgenommen. Das diesjährige Motto war STADT-LAND-RADELN. Beteiligt haben sich Bad Urach, Dettingen an der Erms, Eningen unter Achalm, Engstingen, Grafenberg, Hayingen, Lichtenstein, Metzingen, Münsingen, Pfullingen, Reutlingen, St. Johann und Wannweil.

Sagenhafte 4.595 Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer haben in 257 Teams innerhalb von 21 Tagen insgesamt 861.377 Kilometer klimafreundlich mit dem Rad zurückgelegt. Damit konnte das Vorjahresergebnis mehr als verdreifacht werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Landkreis Reutlingen haben somit mehr als 20-mal den Äquator umrundet und gegenüber Fahrten mit dem PKW mehr als 127 Tonnen CO₂ vermieden.

Dabei haben die Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer aus der Stadt Reutlingen fast die Hälfte der geradelten Kilometer gesammelt. Bei der zurückgelegten Strecke pro Einwohnerin und Einwohner lagen allerdings die Grafenberger mit 5,5 Kilometern vorne. In Dettingen an der Erms waren die Gemeinderäte besonders fleißig und haben mit Abstand am meisten Gemeinderatskilometer gesammelt.

Viele Schülerinnen und Schüler radelten mit

Besonders aktiv waren die Schulen im Landkreis: So konnte sich die Freie Evangelische Schule Reutlingen mit 45.540 Kilometern den ersten Platz sichern, gefolgt vom Isolde-Kurz-Gymnasium und dem Johannes-Kepler-Gymnasium, beide ebenfalls in Reutlingen. Das Treppchen knapp verpasst haben die Grundschule Rommelsbach und die Münsterschule Zwiefalten.

Auf die Schulklassen herunter gerechnet wurde in Metzingen am meisten geradelt: 27 Schülerinnen und Schüler der 5a des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums radelten 8.808 Kilometer, gefolgt von den Klassen 4e und 4a der Freien Evangelischen Schule Reutlingen. Pro Kopf hatte das Team „J1 - Roller“ des Isolde-Kurz-Gymnasiums mit 353 Kilometern pro Person die Nase vorne.

Die weiteren Sieger des STADTRADELNS

Prämiert werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des STADTRADELNS nach unterschiedlichen Kategorien. Der erste Platz mit den meisten geradelten Kilometern im Team geht an die Stadtverwaltung Reutlingen, gefolgt vom Landratsamt auf Platz zwei und den Kreiskliniken auf Platz drei.

Die meisten Kilometer pro Kopf radelte das Team „VelocYraptor“ aus Reutlingen. Die Silbermedaille in dieser Kategorie geht an das „Offene Team - Engstingen“ und Bronze an die Verwaltung in Eningen unter Achalm.

Auch die Teams mit weniger als drei Mitgliedern radelten große Strecken: 1.844 Kilometer pro Person im Team „Träbbla muasch!“ aus Reutlingen, gefolgt von den Hayinger „1st Radlern“ mit 1.151 Kilometern pro Person und dem Team „Villforth“ aus Reutlingen mit 808 Kilometern pro Person.

Landkreis zeichnet beste Teams aus

Die besten Teams erhalten auch in diesem Jahr wieder eine Auszeichnung und Prämien vom Landkreis. Landrat Dr. Ulrich Fiedler zeigte sich sehr zufrieden mit den Ergebnissen des dreiwöchigen STADT-LAND-RADELN-Wettbewerbs: „Es ist beachtlich, was die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Reutlingen in diesem Jahr möglich gemacht haben: 861.377 Kilometer sind ein Statement und ein Zeichen für den Klimaschutz. Auch hat sich in besonderer Weise gezeigt, welchen Wert das Fahrrad als Verkehrsmittel hat. Es freut mich zu sehen, wie aktiv unsere Schülerinnen und Schüler im Landkreis sind. Ich bin mir sicher, viele von uns werden auch in Zukunft öfter das Rad nehmen.“

Die Teams auf Platz eins jeder Kategorie erhalten 20 Euro pro Teammitglied, maximal 200 Euro. Für Platz zwei gibt es 10 Euro pro Person, maximal 100 Euro, sowie für den dritten Platz 5 Euro pro Teammitglied, maximal 50 Euro. Die Prämien der Siegerklassen kommen der Klassenkasse zugute.

Stephan Gminder, der Teamkapitän des Teams „Träbbla muasch!“ bedankte sich: „Damit werden wir unser Equipment wieder auffüllen. Die Fortsetzung unserer Tour alle vier geografischen Extrempunkte Deutschlands abzufahren, ist bereits für das nächste Jahr geplant.“

LEADER Mittlere Alb e.V.



Es können wieder neue LEADER-Projekte gefördert werden

Ab sofort stehen 286.200 Euro für die Förderung von LEADER-Projekten zur Verfügung. Reichen Sie Ihren Projektantrag bis zum 26. Oktober 2021 bei LEADER Mittlere Alb ein.

Die LEADER-Aktionsgruppe Mittlere Alb unterstützt wertvolle Projekte in der Region mit Fördergeldern aus dem europäischen Förderprogramm LEADER. In den vergangenen Jahren wurden bereits 61 Projekte mit einem Fördervolumen von über 4,7 Mio. Euro unterstützt.

Ab sofort können Sie Anträge für die finanzielle Unterstützung von Projektideen beim Regionalmanagement in Münsingen einreichen. Die Abgabefrist endet am 26. Oktober 2021. Voraussichtlich am 23. November 2021 wird der Beirat der LEADER-Aktionsgruppe entscheiden, inwieweit die eingereichten Anträge die Entwicklungsziele des Regionalen Entwicklungskonzeptes unterstützen und eine Förderung erhalten. Für alle Anträge, die bis zum 26. Oktober 2021 beim Regionalmanagement eingegangen sind, stehen 286.200 Euro EU-Mittel für die Projektförderung zur Verfügung.



Die Gemeinde St. Johann hat für die Modernisierung und Erweiterung des Spielplatzes in Upfingen durch das Spielelement „Natur erleben“ europäische Fördergelder erhalten.

Foto: LEADER Mittlere Alb

Wer darf einen Antrag stellen

Es können Projekte von Unternehmern, Privatpersonen, Vereinen sowie Personengesellschaften, Verbänden und Kommunen eingereicht werden.

Was wird gefördert

Das europäische Regionalentwicklungsprogramm LEADER unterstützt Akteure in ländlichen Räumen mit Fördergeldern dabei, ihre zukunftsorientierten Projektideen umzusetzen.

Fördermittel können für bauliche Maßnahmen und Investitionen in Maschinen, Technik und Einrichtung beantragt werden. Die Projektumsetzung kann unter anderem der Verbesserung der Grundversorgung vor Ort dienen, z. B. durch die Unterstützung von Lebensmittelgeschäften, Bäckereien und Metzgereien, Verkaufsautomaten, Gaststätten, Friseuren, Ärzten, Physiotherapeuten, Apotheken oder Pflegediensten.

Kleine und mittlere Unternehmen können bei der Existenzgründung oder bei Erweiterung des bestehenden Betriebs zur Schaffung neuer Arbeitsplätze unterstützt werden.

Auch gemeinschaftliche Einrichtungen wie Museen, Bürgerhäuser oder Jugendräume sowie neue Begegnungsräume und öffentliche Plätze können von einer Förderung profitieren. Dazu gehören ebenfalls kulturelle Institutionen und soziale Einrichtungen.

Die LEADER-Förderung dient ebenfalls der Erhaltung und Stärkung der Ortskerne, insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz zu Wohnzwecken, Modernisierungsmaßnahmen für zeitgemäße Wohnverhältnisse, ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken oder Verbesserung des Wohnumfelds.

Förderbedingungen

Projektanträge für die nächste Projektauswahl sind bis spätestens 26. Oktober 2021 in der Geschäftsstelle in Münsingen einzureichen. Das Fördergeld wird als Zuschuss ausgezahlt, der Fördersatz variiert zwischen 30 und 60 Prozent.

Der LEADER-Beirat kann nur Projekte zur Förderung auswählen, die sofort umgesetzt werden können. Das heißt, dass nur Antragstellende, die gut vorbereitete Projekte mit möglichst sofortiger Umsetzungsperspektive vorlegen können, unterstützt werden. Dafür müssen z. B. Planunterlagen, Baugenehmigung, drei Vergleichsangebote, ggfs. Rentabilitätsplanung oder Finanzierungsbestätigung durch die Hausbank vorgelegt werden.

Interessierte können sich an die Regionalmanager Elisabeth Markwardt und Hannes Bartholl in der Geschäftsstelle in Münsingen wenden. Elisabeth Markwardt, 07381/402 97-02, markwardt@leader-alb.de; Hannes Bartholl, 07381/402 97-01, bartholl@leader-alb.de.

Weitere Informationen unter www.leader-alb.de.

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT BADEN-WÜRTTEMBERG

Land informiert Kitas über Änderungen an CoronaVO Kita / Finanzielle Beteiligung an Tests wird fortgesetzt

Kultusministerin Theresa Schopper: „Die fortschreitenden Impfungen machen Hoffnungen auf ein besseres Kita-Jahr 2021/2022.“

Staatssekretär Volker Schebesta MdL: „Mit Schnell- und PCR-Tests können wir auch die Einrichtungen der frühkindlichen Bildung sicherer machen.“

Das Kultusministerium hat die Kindertageseinrichtungen und die Einrichtungen der Kindertagespflege heute (6. August) über geplante Änderungen in der Corona-Verordnung Kita informiert. Mit diesen Änderungen legt das Land erste Grundsätze für den Regelbetrieb im Kita-Jahr 2021/2022 fest. Die Änderungen sehen in Einzelfällen weitere Möglichkeiten für Einrichtungen vor, die mit einem offenen Konzept arbeiten. Gestrichen wird der Paragraph 6, der die Betriebsuntersagung ab einem Inzidenzwert von 165 vorsieht. Dementsprechend wird ebenfalls Paragraph 7 gestrichen, der die Regelungen für die Notbetreuung festlegt. Außerdem hat das Kultusministerium die Einrichtungen darüber informiert, dass das Land seine freiwillige Beteiligung an den Tests von Kindern in Kitas und in der Kindertagespflege fortsetzt.

„Die Erzieherinnen und Erzieher, das gesamte Personal der Kitas und der Kindertagespflege haben im vergangenen Kita-Jahr unter den schwierigen Bedingungen der Pandemie Beeindruckendes geleistet. Dafür möchte ich meinen großen Respekt und Dank aussprechen“, sagt Staatssekretär Volker Schebesta MdL. Kultusministerin Theresa Schopper ergänzt: „Mit großem Einsatz haben die Teams an den Kitas und in der Kindertagespflege in den vergangenen Monaten die Kinder betreut und auch in Zeiten der Schließungen versucht, den Kontakt aufrecht zu erhalten. Aufgrund der fortschreitenden Impfungen haben wir

die Hoffnung auf ein besseres Kita-Jahr 2021/2022.“ Sie betont: „Auch den Kindern an Kitas, für die es noch keinen Impfstoff gibt, können wir Erwachsene helfen, wenn wir uns impfen lassen. Deswegen bitte ich alle Eltern, Erzieherinnen und Erzieher, die Ärmel hochzukrempeln, wenn sie das noch nicht getan haben. Sie tragen damit zu einem sicheren Kitabetrieb in den kommenden Monaten bei und helfen unseren Kleinsten.“

Land verlängert finanzielle Beteiligung an Testungen von Kindern

Das Land hat im April entschieden, sich freiwillig an den Testungen der Kinder in den Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege zu beteiligen und den kommunalen sowie den freien Trägern damit zu helfen. Dafür hatte die Regierung 12,6 Millionen Euro bis zum 21. Mai 2021 vorgesehen. Ende Juli hatte das Land entschieden, dass es sich auch weiterhin, bis zum Beginn der Herbstferien am 29. Oktober 2021, an den Kosten der Testungen beteiligt. „Mit Schnell- und PCR-Tests können wir nicht nur unsere Schulen, sondern auch unsere Einrichtungen im frühkindlichen Bereich sicherer machen. Dass das Land die Träger weiterhin freiwillig unterstützt, ermöglicht diesen, die wichtigen regelmäßigen Testungen, die an den Einrichtungen stattfinden, fortzuführen“, sagt Staatssekretär Schebesta.

Die freiwillige finanzielle Kostenbeteiligung bezieht neben den Anschaffungskosten für Antigen-Testkits auch die Anschaffungskosten für PCR-Pool-Tests mit ein. Für die Testungen, die sowohl im Ü3-Bereich (drei bis sieben Jahre) als auch im U3-Bereich (null bis drei Jahre) stattfinden, stellt das Land insgesamt etwa 22,5 Millionen Euro zur Verfügung. Die näheren Einzelheiten, insbesondere zum Antragsverfahren, werden in einer Förderrichtlinie geregelt, die das Kultusministerium derzeit ausarbeitet.

Mehr Möglichkeiten für Einrichtungen mit offenem Konzept

In den gemeinsamen Schutzhinweisen des Kommunalverbands für Jugend und Soziales (KVJS), der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) und dem Landesgesundheitsamt (LGA) war die Möglichkeit vorgesehen, in einer Einrichtung mit offenem Konzept bis zu zwei betriebserlaubte Gruppen als Gruppenverbund zu führen. Diese Möglichkeit wird nun in die CoronaVO Kita übernommen, und es werden zusätzliche Möglichkeiten bei einer ungeraden Zahl von Gruppen in den Einrichtungen geschaffen. Diese können in Einzelfällen genutzt werden. So kann in Tageseinrichtungen mit einem offenen Konzept und drei Gruppen gruppenübergreifend über alle drei Gruppen gespielt und gearbeitet werden. In einer Einrichtung mit fünf Gruppen und offenem Konzept können zwei Gruppen eine Kohorte und drei Gruppen eine weitere Kohorte bilden. Die jeweilige Kohorte darf dann auch gruppenübergreifend spielen und arbeiten, wobei die Kohorten jeweils getrennt bleiben müssen.

Ebenfalls in die Corona-Verordnung Kita überführt wird die in den Schutzhinweisen enthaltene Ausnahme von der Maskenpflicht für das Fach- und Betreuungspersonal im Kontakt mit

den Kindern. Dazu kommt, dass die Regelung, die eine Schließung der Einrichtungen ab dem Inzidenzwert von 165 vorgeesehen hatte, analog zur Bundesnotbremse gestrichen wird. Dies gilt ebenso für den Paragraphen 7, der die Notbetreuung geregelt hat. Weiter wird das Land in der Corona-Verordnung Kita regeln, dass Veranstaltungen in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege nach Maßgabe der Bestimmungen in Paragraph 8 der Corona-Verordnung, also wie andere Veranstaltungen, zulässig sind. „Es war uns wichtig, die Kindertageseinrichtungen über beabsichtigte Veränderungen schon einmal zeitnah zu informieren“, sagt der Staatssekretär. Er fügt hinzu: „Aufgrund des dynamischen und auch teilweise unvorhersehbaren Pandemiegeschehens können wir nicht ausschließen, dass wir die Regelungen der CoronaVO Kita noch einmal anpassen müssen. Über alle Änderungen würden wir die Kitas und die Kindertagespflege dann zeitnah informieren.“

Weitere Informationen

Die Schreiben des Kultusministeriums an die Kindertageseinrichtungen und die Einrichtungen der Kindertagespflege finden Sie unter diesem Link: www.km-bw.de/allge-meines-kitas-corona.

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT BADEN-WÜRTTEMBERG

54.000 Schülerinnen und Schüler nehmen an den Lernbrücken in den Sommerferien teil

Kultusministerin Theresa Schopper: „Die Kinder und Jugendlichen können in den Lernbrücken individuell gefördert werden und sich so gut auf das kommende Schuljahr vorbereiten“

Die Lernbrücken sind eine von verschiedenen Maßnahmen des Landes, um den Lernrückstand von Schülerinnen und Schülern aufzuholen. Neben den Lernbrücken sollen auch die Sommerschulen, die ebenfalls in den Sommerferien stattfinden, das Bund-Länder-Programm „Lernen mit Rückenwind“, das im kommenden Schuljahr beginnt und das bereits abgeschlossene Projekt „Bridge the Gap/Überbrücke die Lücke“ dazu beitragen, Lernlücken zu schließen. Erfreulich ist, dass auch in diesem Jahr das freiwillige Lernangebot in den Sommerferien wieder gut angenommen wird. Etwa 54.000 Schülerinnen und Schüler werden in diesem Jahr an etwa 1.900 Standorten an den Lernbrücken teilnehmen. Dabei werden sie von etwa 6.200 Lehrpersonen betreut. Die Beteiligung ist damit ähnlich hoch wie im vergangenen Jahr.

„Die Lernbrücken sind ein weiterer Bestandteil unseres Maßnahmenpakets gegen Lernlücken. Die Schülerinnen und Schüler können in den Lernbrücken individuell gefördert werden und sich so gut auf das kommende Schuljahr vorbereiten“, sagt Kultusministerin Theresa Schopper. Sie bedankt sich ausdrücklich bei den Lehrpersonen, die in diesem Jahr die Lernbrücken gestalten: „Knapp die Hälfte des Lehrpersonals, die Schülerinnen und Schülern in den Sommerferien helfen, sind Lehre-

rinnen und Lehrer, die bereits im Landesdienst stehen. Das freut mich sehr und bestätigt, dass die Lehrkräfte in Baden-Württemberg ein großes Berufsethos mitbringen und den Kindern und Jugendlichen mit Herzblut weiterhelfen wollen.“

Studierende zum ersten Mal bei den Lernbrücken im Einsatz

Von den etwa 6.200 Lehrpersonen sind die Hälfte (rund 3.000) verbeamtete oder beim Land bereits fest angestellte Lehrerinnen und Lehrer, die in den Sommerferien noch einmal zusätzliche Arbeit leisten. Etwa ein Fünftel der Lehrpersonen (mehr als 1.000) sind Studierende, die in diesem Jahr zum ersten Mal bei den Lernbrücken mithelfen. Deren Einsatz im Kampf gegen die Lernlücken wurde zuvor beim Projekt „Bridge the Gap/Überbrücke die Lücke“ erfolgreich erprobt und wird nun fortgesetzt. Referendarinnen und Referendare, die ihre Ausbildung zum Ende des Schuljahres abgeschlossen haben, hatten wie im vergangenen Jahr das Angebot, bei einer Stellenzusage für das Schuljahr 2021/2022 bereits früher in den Schuldienst einzusteigen, nämlich zum 30. August 2021. Von diesem Angebot haben etwa 600 künftige Lehrerinnen und Lehrer Gebrauch gemacht. Außerdem sind noch mehr als 600 Referendarinnen und Referendare, die sich noch in der Ausbildung befinden, als Lehrpersonen im Einsatz.

Weitere Informationen

Für die öffentlichen allgemein bildenden Schulen sind dem Kultusministerium 51.546 Schülerinnen und Schüler gemeldet worden. Diese werden an 1.797 Standorten von 6.008 Lehrpersonen unterrichtet.

An den öffentlichen beruflichen Schulen sind 2.156 Schülerinnen und Schüler gemeldet. Diese werden an 67 Standorten von 211 Lehrpersonen unterrichtet.

Im vergangenen Jahr haben etwa 61.000 Schülerinnen und Schüler an etwa 1.900 Standorten an den Lernbrücken teilgenommen. Sie wurden dabei von etwa 6.500 Lehrpersonen betreut.

Die Lernbrücken finden in den letzten beiden Wochen der Sommerferien statt. Der Fokus beim Aufholen liegt auf den Kernfächern (Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen) und auf der Förderung im sozial-emotionalen Bereich, um beispielsweise Lernblockaden zu lösen, die ein Vorankommen in verschiedenen Bereichen verhindern. Es sind dafür vier Unterrichtsstunden pro Tag vorgesehen.



Mit der Rente ins Ausland

116.202 Renten hat die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg im Jahr 2020 an Personen gezahlt, die im Ausland wohnen. Davon gingen rund 90.300 Renten an Empfängerinnen und Empfänger mit Wohnsitz in Griechenland. 22.338 Renten wurden in die Schweiz überwiesen. Überweisungen nach Südafrika (645), Thailand (547) und die USA (178) bilden die Plätze 3 bis 5 bei den Auslandsüberweisungen des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers.

Verbindungsstelle für Griechenland, Zypern, Liechtenstein und die Schweiz

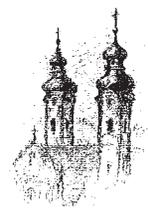
Dass die DRV Baden-Württemberg so vielen Menschen in Griechenland und in der Schweiz ihre Rente überweist, kommt nicht von ungefähr: Der südwestdeutsche Rentenversicherungsträger ist innerhalb der gesetzlichen Rentenversicherung die Verbindungsstelle für Griechenland, Zypern, Liechtenstein und die Schweiz. Sie betreut damit Personen, die entweder dort wohnen und zusätzlich Beiträge in Deutschland geleistet haben oder Personen, die aktuell in Deutschland wohnen und in einem der vier Länder Beiträge zur dortigen Rentenversicherung gezahlt haben. Zusätzlich beantwortet die Verbindungsstelle alle Fragen rund um das Abkommensrecht und unterstützt bei der Rentenantragstellung.

Gut abgesichert im Ausland

In einer globalisierten Welt arbeiten nicht nur mehr Menschen im Ausland, auch immer mehr Rentner leben dort. Ein wichtiger Grund dafür ist, die gute soziale Absicherung, vor allem innerhalb Europas. Wer nämlich in ein EU-Land umzieht oder in einen Staat, mit dem Deutschland ein Sozialversicherungsabkommen hat, erhält die deutsche Rente auch im Ausland in voller Höhe. Dennoch sollten sich alle Personen, die als Rentnerin oder Rentner ins Ausland ziehen wollen, zuvor bei der DRV beraten lassen, um sich über mögliche Auswirkungen auf die Rente sowie auf die Kranken- und Pflegeversicherung zu informieren. Über Auswirkungen auf die Steuerpflicht beraten Finanzämter, Lohnsteuerhilfvereine oder Steuerberater.

Aktuelle Informationen aus Ihrer Nähe – Ihr Mitteilungsblatt.
Empfehlen Sie uns weiter.

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5
88529 Zwiefalten
Tel.: 600 , Fax 2375
e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de
Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Freitag, 13.08.2021 – 19. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

18.00 Uhr **Abendmesse** in Hochberg
(Horst Thoms)

Samstag, 14.08.2021 – 19. Woche im Jahreskreis

14.00 Uhr **Trauung** im Münster:
Markus Pfeifle und Carolin Engst, Pfullingen

11.00 Uhr **Taufe** in Hochberg; Mats Leo Knupfer

Sonntag, 15.08.2021

– **Mariä Aufnahme in den Himmel Hochfest**

10.30 Uhr **Hochamt** mit Kräuterweihe im Münster

Dienstag, 17.08.2021 – 20. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** im Chorraum

Mittwoch, 18.08.2021 – 20. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Donnerstag, 19.08.2021 – 20. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 20.08.2021 – Hl. Bernhard v. Clairvaux

18.00 Uhr **Abendmesse** in Gauingen

(Karl Schramm u. Fam. Kraiss u. Hess, Werner Frank;
Schwester Vita u. Zenta Schmid u. Angeh.)

Sonntag, 22.08.2021 – 21. Sonntag im Jahreskreis

– **Maria Königin**

10.30 Uhr **Amt** im Münster

Dienstag, 24.08.2021 – Hl. Barrholomäus, Apostel

09.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** im Chorraum

18.00 Uhr **Abendmesse** in Baach

(Anna Schwab; Matthias Wiker u. verst. Kraus u.
Wiker; Fam. Galster u. Burgmaier; Agnes Dursch)

Mittwoch, 25.08.2021 – 21. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Andacht** in Sonderbuch

Donnerstag, 26.08.2021 – 21. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Chorraum

18.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** im Chorraum

Freitag, 27.08.2021 – Hl. Monika

15.30 Uhr **Trauung** im Münster:

Antonio Scigliano und Morgana Stella, Denkendorf

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Sonntag, 29.08.2021 – 22. Sonntag im Jahreskreis

– **Ewige Anbetung**

10.30 Uhr **Amt** im Münster

16.00 Uhr **Aussetzung des Allerheiligsten und 1. Betstunde**
im Münster

17.00 Uhr **2. Betstunde** im Münster

18.00 Uhr **Feierlicher Schlusseggen** im Münster

Dienstag, 31.08.2021 – 22. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Chorraum

(Franz u. Josef Fischer; Fam. Oßwald;
Josef Schneider; Josef u. Helene Setz)

Mittwoch, 01.09.2021 – 22. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Donnerstag, 02.09.2021 – 22. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 03.09.2021 – Hl. Gregor der Große, Papst

18.00 Uhr **Abendmesse** in Gauingen

(Fam. Schech u. Angeh.; Fam. Schmid u. Basten)

Samstag, 04.09.2021 – 22. Woche im Jahreskreis

12.00 Uhr **Trauung** im Münster:

Sebastian Rosenberg u. Annika Katrin Firmiss,
Stuttgart

14.00 Uhr **Trauung und Taufe** im Münster:

Andreas Schmidt u. Claudia Bihler mit Romy Elena
Schmidt, Reutlingen

Sonntag, 05.09.2021 – 23. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr **Amt** im Münster

**Sicher zu erreichen sind die Mitarbeiter der
Seelsorgeeinheit:**

Pater Evodius Miku

im Pfarramt Zwiefalten, Tel. 9214328

e-Mail: mubyaevody@gmail.com

Diakon Dr. Radu Thuma:

im Büro Pfronstetten, Hauptstr. 21

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Tel. 0170 – 4302009

e-Mail: radu.thuma@drs.de

Geänderte Bürozeiten während der Sommerferien

**In den Sommerferien wird das Pfarrbüro nur zu folgenden
Zeiten besetzt sein:**

Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Bitte beachten Sie: das Pfarrbüro in Hayngen wird zum 16.08.2021 geschlossen.

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Anliegen zukünftig an das Münsterpfarramt in Zwiefalten.

Änderung der Rosenkranz-Gebetszeiten

Künftig findet das Rosenkranzgebet jeweils am Mittwoch und am Donnerstag statt.

An dieser Stelle danken wir allen, die durch ihr Mitwirken das Rosenkranzgebet in unserer Kirchengemeinde pflegen und lebendig erhalten.

Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

Am 15. August begehen wir wie jedes Jahr das Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel. Es ist das größte Marienfest, das wir haben. Ist dies doch der krönende Abschluss ihres irdischen Lebens – sie wurde mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen. Begleitend dazu werden an diesem Tag Kräuterbüschel gesegnet. Die Kräuter, die man früher vor allem im Stall angebracht hat, sollen vor Krankheiten schützen und Gefahren abwehren.

Wir möchten Sie einladen, dieses Ereignis mit uns bei einem feierlichen Gottesdienst am Sonntag, 15. August 2021 um 10.30 Uhr im Münster in Zwiefalten zu feiern.

Maria Königin

Maria wurde im Himmel zur Königin gekrönt. Sie wurde somit hoch über alle anderen Frauen der katholischen Geschichte gestellt. Diesen Anlass feiern wir mit einem Gottesdienst am Sonntag, 22. August 2021 um 10.30 Uhr im Münster.

Die ewige Anbetung

ist eine alte Tradition der katholischen Kirche und soll uns vergegenwärtigen, dass Christus immer bei uns ist. Um uns dies zu verdeutlichen, ist er in Form der Hostie in der Monstranz gegenwärtig – ausgesetzt. Innerhalb unserer Diözese wurde jeder Gemeinde im Jahreslauf ein bestimmter Tag zugewiesen, der sich jährlich wiederholt. Für Zwiefalten ist dies der 29. August.

Deswegen möchten wir Sie herzlich einladen am Sonntag, 29.08.2021 ab 16.00 Uhr zur Aussetzung des Allerheiligsten, zu der nachfolgenden Betstunde und um 18.00 Uhr zum feierlichen Schlusssegen. Es wäre schön, wenn viele aus unserer Gemeinde dieses Angebot der Anbetung und Stille annehmen würden.

Martinuswege in Baden-Württemberg

Die „Via Sancti Martini“ verbindet den Geburtsort des heiligen Martin, Szombathely in Ungarn, mit seiner Grablege in Tours in Frankreich. In Tannheim bei Biberach erreicht der Hauptweg, von Kaufbeuren her kommend, Baden-Württemberg und führt über Biberach, Ulm, Rottenburg am Neckar, Stuttgart, Heilbronn und Bruchsal weiter bis an den Rhein bei Speyer. Entstanden sind neben dem Hauptweg vier Regionalwege, die zahlreiche Martinskirchen miteinander verbinden und Pilgerinnen und Pilger dazu einladen, sich mit dem heiligen Martin auf einen geistigen Weg zu machen.

Einer dieser Regionalwege führt auch über die Zwiefalter-Reutlinger Alb.

Einen Stempel für den Pilgerausweis (erhältlich im Pfarramt Zwiefalten) erhalten Sie auch in Zwiefalten oder Wilsingen.

Gottesdienste in Zwiefalten

Während des Lockdowns gilt diözesanweit eine Anmeldepflicht für alle Gottesdienste. Da wir im Münster genügend Plätze zur Verfügung haben bitten wir Sie unten stehendes Formular auszuschneiden, auszufüllen, mitzubringen und in den Briefkasten am Münstereingang einzuwerfen. Sollten Sie ihr Formular zu Hause vergessen, haben Sie die Möglichkeit, ein solches am Kircheneingang auszufüllen.

Die Kontaktdaten werden benötigt um ggf. Infektionsketten nachzuvollziehen und würden ggf. dem Gesundheitsamt mitgeteilt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Anwesenheit beim Gottesdienst

Bitte leserlich und vollständig ausfüllen und zum Gottesdienst mitbringen.

In den Briefkasten am Münstereingang einwerfen.

Name, Vorname: _____

weitere Familienangehörige: _____

Telefonnummer: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ Wohnort: _____

Vielen Dank. Diese Daten dienen ggfs. dem Infektionsschutz und werden nach einem Monat vom Pfarrbüro vernichtet.

Mörsingen

Sonntag, 15.08.2021

– **Mariä Aufnahme in den Himmel Hochfest**
09.00 Uhr **Eucharistiefeier** mit Kräuterweihe

Sonntag, 22.08.2021 – 21. Sonntag im Jahreskreis
– **Maria Königin**

Kein Gottesdienst

Sonntag, 29.08.2021 – 22. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

14.00 Uhr **Tauffeier:** Sarah Nadine Eisele

Sonntag, 05.09.2021 – 23. Sonntag im Jahreskreis
Kein Gottesdienst

Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten

Bitte melden Sie sich bei Herrn Otto Waidmann, Tel. 663 an.

Upflamör

Sonntag, 15.08.2021

– **Mariä Aufnahme in den Himmel Hochfest**

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** mit Kräuterweihe

Donnerstag, 19.08.2021 – 20. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 21.08.2021 – Hl. Pius X.

18.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**

(Jakob Bayer u. Angeh.; Andreas u. Annemarie Dangel;
Matthias u. Franziska Arnold)

Donnerstag, 26.08.2021 – 21. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 29.08.2021 – 22. Sonntag im Jahreskreis

Kein Gottesdienst

Donnerstag, 02.09.2021 – 22. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 05.09.2021 – 23. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten

Bitte melden Sie sich bei Frau Katharina Schneider, Tel. 2846 an.



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarramt
Elsa-Brändström-Straße 12
88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten- Hayingen

IBAN: DE6764050000001203150

Kreissparkasse Reutlingen

Pfarrerin Hanna Gack im Pfarramt Hayingen

Ehestetter Str. 3, 72534 Hayingen

Tel.: 07386 739

E-Mail: Pfarramt.Hayingen@elkw.de

Sprechzeiten Sekretariat für Zwiefalten und Hayingen:

Mittwoch und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.

Tel.: 07373 2885

E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Marina Koller ist vom 16. bis 29. August im Urlaub.

Pfarrerin Gack ist vom 31. Juli bis 20. August 2021 im Urlaub.

Vertretung übernimmt: Pfarrer Markus Häfele

Tel. 07395 / 375; Markus.Haefele@elkw.de

Mit offenen Händen empfangen

Ein Sonntag, der die alte Tugend Demut in den Blick nimmt: Was wir sind, sind wir nicht aus eigener Kraft, sondern aus Gottes Gnade.

Paulus bekennt: Wir können Gottes Liebe nicht verdienen, nur dankbar empfangen.

Papst Johannes der 23. erzählte einmal, er habe vor seinem Amt einen solchen Respekt gehabt, dass es ihm den Schlaf raubte.

Als er doch einmal eingeschlafen sei, habe er von einem Engel geträumt, dem er von seiner Not erzählte. „Giovanni, nimm dich nicht so wichtig.“ habe der Engel geantwortet.

Seitdem konnte der junge Papst wieder wunderbar schlafen.

Der Wochenspruch lautet: (1. Petr 5,5)

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.

Sonntag 15. August 2021, 9.00 Uhr

Gottesdienst im Gemeindehausgarten in Hayingen, bei schlechtem Wetter in der Katharinenkirche Hayingen mit Pfarrerin Maren Müller-Klingler – „Die Nackten bekleiden“

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und den geltenden Vorschriften

Ziehen Sie sich passend zum Wetter an (Decke, Sitzkissen, Kopfbedeckung und ein Schirm – für Regen oder Sonne – sind nie verkehrt).

Auf dem Anrufbeantworter des Pfarramts Hayingen erfahren Sie 2 Stunden vor Gottesdienstbeginn, wie und wo (bei schlechtem Wetter) gefeiert wird.

Bitte denken Sie drinnen und draußen an eine medizinische Maske.

Wir dürfen wieder singen. Draußen benötigen Sie diese beim Singen und Sprechen, drinnen dauerhaft. Tragen Sie ihre Kontaktdaten in das Formular ein zur Nachverfolgung der Infektionsketten.

Bei Krankheitssymptome bleiben Sie bitte zuhause!

Ausblick Sommerpredigtreihe



22. August 2021, 9.00 Uhr

Pfarrer Salomo Strauß
Die Toten begraben

29. August 2021, 9.00 Uhr

Pfarrerin Hanna Gack
Die Fremden aufnehmen

5. September 2021, 9.00 Uhr

Pfarrer Frieder Dietelbach
Worauf es am Ende ankommt

Ökumenischer Seniorennachmittag – Donnerstag 26. August um 15 Uhr.

Grillnachmittag DRAUSSEN vor dem Sportheim in Hayingen.
Regelungen: Aufgrund der Vorschriften ist es notwendig, drinnen (für die WCs) eine Maske zu tragen, bitte dran denken. Außerdem ist für die Planung und zur Kontaktdatenaufnahme eine **Anmeldung verpflichtend**.

Dies ist bei Frau Tremel (07386/785) möglich.
Bei schlechtem Wetter kann die Veranstaltung leider nicht stattfinden.

Evangelisches Bezirkskantorat

Kirchenmusik Orgelmusik zur Marktzeit

Am kommenden Samstag, 14. August, findet in der Martinskirche Münsingen um 11 Uhr wieder eine Orgelmusik zur Marktzeit statt, die von Kathrin-Susanne Lust (Violine) sowie Kantor Stefan Lust (Orgel) gestaltet wird.

Während des halbstündigen Konzertes erklingen Werke für Violine und Orgel von Johann Sebastian Bach, Johann Gottfried Walther, Camillo Schumann und Joseph Gabriel Rheinberger. Der Eintritt ist frei. Die Spenden, die am Ausgang gegeben werden, sind für die Orgelsanierung bestimmt.

Info. Es ist keine Anmeldung sowie kein 3G-Nachweis erforderlich. Es stehen – je nachdem, wie viele Paare und Einzelbesucher kommen – bis zu 115 Sitzplätze zur Verfügung. Ein medizinischer Mund-Nasenschutz (am besten FFP2) ist verpflichtend!



Jede Woche. **48 Wochen** im Jahr.

Vereine und Organisationen

DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten



Voranzeige

Blut geben - rettet Leben

**Blutspendetermin in Zwiefalten am Freitag 03.09.2021
von 14.30 - 19.30 Uhr in der Rentalhalle**

NUR mit Terminreservierung möglich !

Wenn Sie in der google-Suchmaschine „Blutspendetermin Zwiefalten 03.09.2021“ eingeben, werden Sie auch auf die entsprechende Seite geleitet. Eine Anmeldung ist außerdem unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 möglich.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18. bis zur Vollendung des 73. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 65 Jahre sein.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Wichtig: Bringen Sie bitte unbedingt Ihren Personalausweis zur Blutspende mit!

Geschichtsverein Zwiefalten



Wir freuen uns, in den kommenden Monaten wieder einige Veranstaltungen anbieten zu können.

Hier zunächst eine kurze Übersicht:

Sonntag, 5. September

Radeltour zur Sattlerkapelle

mit Hubertus-Jörg Riedlinger

Treffpunkt 12:30 Uhr am Dobeltparkplatz

Um 15:00 Uhr findet an der Sattlerkapelle eine Andacht mit Pater Evodius Mika unter Begleitung des Kirchenchors Tigerfeld-Aichstetten statt.

Freitag, 24. September

19:30 Uhr, Konventbau

Vortrag von Dr. Jörg Koch

„Dass Du nicht vergessest der Geschichte“ –

Eine Chronologie der Staatlichen Gedenk- und Feiertage in Deutschland von 1871 bis heute.

Termine „Konzert in der Prälatur“:

Samstag, 9. Oktober, 19:30 Uhr

Clair de lune – französische Liedkunst

Konzert mit Sopranistin Paola Kling u.

Pianistin Shoko Hayashizaki

Benefizkonzert zugunsten eines Umweltprojektes.

Samstag 13. November und Samstag 20. November

(Konzertwiederholung), jeweils 19:30 Uhr

Lieder, Arien und Duette mit Karina Aßfalg (Sopran),

Rüdiger Husemeyer (Tenor) und Igor Beketov (Konzertpianist)

Samstag, 18. Dezember, 19:30 Uhr

Barockmusik zur Adventszeit

Wally Hase, Flöte, Albrecht Holder, Fagott, Susanne Götz,

Cembalo, Bernd Lippmann, Sprecher

Kolpingsfamilie Zwiefalten

ALTKOLPING-TREFF



Zum **Stammtisch** mit den neuen Wirtsleuten beim „**Münsterwirt**“ treffen wir uns

am **Freitag, 13. August 2021 um 19.00 Uhr.**

Herzlich eingeladen sind Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilie, Gäste sind wie immer willkommen!



FERIENPROGRAMM 2021

Anmeldung erfolgt „online“ :

auf unserer homepage:

www.kolping-zwiefalten.de



Für das Beitreten zu der Ferienprogramm-Whatsapp-Gruppe.

Jagdlicher Waldspaziergang

Freitag, 13. August
Treffpunkt: 14.00 Uhr
Radlerherberge, Baach

ab 8 Jahre !!



Mit Marie-Christine Rothmund und Daniel Schmidt-Rothmund in den Wald:

Dachsbauten, Wildschweinsuhlen und Eichhörnchennester sind leicht zu finden; doch wo schlafen eigentlich die Rehe? Die Jäger zeigen euch Fährten und Spuren; sie erzählen euch Interessantes über Wildtiere.

Kindheit und Erinnerungen, tief verwurzelt

Freitag, 13. August

18.30 Uhr

bei Schneiders in Hochberg für Erwachsene !



An diesem Abend führt euch Luise Schneider durch ihren Garten und rund ums Haus. Hier hat sie ihr Grundstück mit landwirtschaftlichen Geräten und Unikaten aus ihrer Heimat liebevoll ausgestattet.

Hähnchen vom Grill „to go“

Montag, 16. August

18.30 Uhr

Radlerherberge Baach



Je nach den allg. Regeln werden Sitzplätze u. Getränke angeboten oder es gibt die Hähnchen „to go“ !! Bitte Taschen mitbringen. Hähnchenpreis = 5,50 €
Wer ein **1/2 Hähnchen** will, muss dies genau **anmelden!**

Spiel und Spaß im Freibad oder Hallenbad

Dienstag, 17. August

14.00 Uhr

Freibad

ab 7 Jahre !!



An diesem Nachmittag beschäftigt euch wieder die DLRG und hat viele Spiele vorbereitet.
.. oder bei schlechtem Wetter

16.00 Uhr Treffpunkt Rentalhalle



Wir fahren in Fahrgemeinschaften nach Riedlingen ins **Hallenbad** ! Duschzeug mitnehmen

Ziegenhof Loretto

Mittwoch, 18. August

17.00 Uhr

Hofgut Loretto

6 – 12 Jahre !!



Ja Leute; hier wird gesunde Ziegenmilch produziert. Pünktlich zur Stallzeit dürfen wir sie von der Weide holen und beim Füttern helfen sowie beim Melken zuschauen und vieles über die Tiere erfahren. Und denkt daran: Stallklammotten, Handschuhe sowie Gummistiefel oder festes Schuhwerk anziehen!

Makrameebasteln

Termin 1:
Donnerstag, 19. August
14.30 Uhr
 bei **Webers: Panoramastr. 26**
ab 9 Jahre



mit Lorena Weber und Antonia Bobke !

Hof Münch: Schaffen auf dem Bauernhof



Donnerstag, 26. August
ab 17.30 Uhr
Hof Münch in Hochberg
ab 6 Jahre !!



Tiere des Bauernhofes besuchen, füttern und misten:
 Bei **Pia, Walter und Lukas Münch** hat es alles, was zu einem richtigen Bauernhof dazugehört: Kühe, Kälber, Schweine, Hühner, Katzen
 Und denkt daran: Stallklamotten, Handschuhe sowie Gummistiefel oder festes Schuhwerk anziehen!

Naturabenteuer

Sonntag, 29. August
14.00 Uhr
Rentalparkplatz



Eine Veranstaltung des Schwäbischen Albvereins:
 Wir fahren nach Meidelstetten und laufen den 3km langen **Naturerlebnispfad Häulesrain** mit vielen interessanten Stationen und Spielen und am Ende ein schöner Grillplatz wo es einen Abschluss gibt.

Makrameebasteln

Termin 2:
Donnerstag, 2. September
14.30 Uhr
 bei **Webers: Panoramastr. 26**
ab 9 Jahre



mit Lorena Weber und Antonia Bobke !

Familien-Feierabend-Radtour

Dienstag, 7. September
19.00 Uhr
Rentalparkplatz



mitbringen: Helm, Verkehrsicheres Fahrrad
ab 8 bis 88 Jahre !!
 ... eine mittelschwere Tour mit Alexander Engst !

Spendenaufwurf:
Kolping hilft Flutopfern



Das Kolpingwerk Deutschland ruft dazu auf, an die **Aktion Deutschland Hilft** zu spenden.

- Aktion „Deutschland Hilft“: Stichwort: Hochwasser
 IBAN: DE62 3702 0500 0000 1020 30
- oder
Kolpingwerk DV Trier: Stichwort: Flutkatastrophe
 IBAN: DE95 3706 0193 3002 3130 21
- oder
Kolpingwerk DV Köln: Stichwort: Flutkatastrophe
 IBAN: DE77 3706 0193 0036 3840 18
- oder
Kolpingwerk Diözesanverband Aachen: Stichwort: Fluthilfe
 IBAN: DE05 3105 0000 0004 6015 06

LandFrauenverband Reutlingen e. V. Bezirk Zwiefalten



Einladung

Am Samstag, 14. August 2021 treffen wir uns um 20:00 Uhr bei Silvia Galster in Hochberg.



Wir werden an diesem Abend Kräuterbüschel binden, so wie in den vergangenen Jahren. Gerne können auch „Junge Landfrauen“ vorbeischauen.

Die Ortsvorsitzenden

Musikkapelle Zwiefalten e. V.



Rückblick:

Endlich durften wir mal wieder öffentlich auftreten. Am vergangenen Freitag konnten wir beim zweiten Anlauf unser schon lang geplantes, aber kurzes Unterhaltungskonzert im Bierhimmel den Gästen zu Gehör bringen, nachdem das schlechte Wetter uns beim ersten Termin einen Strich durch die Rechnung gemacht und der Auftritt "buchstäblich ins Wasser fiel". Im vollbesetzten Biergarten des Bierhimmels hatte unser Dirigent Alexander Ott wiederum ein vielseitiges Repertoire mit einer Mischung aus Marsch, Polka und modernen Stücken zusammengestellt. Für jedes Alter der Zuhörer war ein Musikstück dabei, das sicherlich begeisterte. Es machte mal wieder richtigen Spaß zu spielen. An dieser Stelle bedanken wir uns bei Peter Baader, der es uns ermöglichte, im Biergarten zu spielen. Ein großer Dank auch an die vielen Zuhörer, ob jung oder nicht mehr so jung, welche uns bei unserer musikalischen Darbietung zugehört hatten und ihre Verbundenheit zu uns und zu unserer Musik zeigten.

Wir hoffen, dass wir nach unserer Sommerpause bald wieder unseren gewohnten Auftritten nachkommen können. Bis dahin noch einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund (bzw. negativ!).



Platzkonzert im Bierhimmel

**Vielen herzlichen
Dank fürs Zuhören**

Musikkapelle Zwiefalten

Bis zum nächsten Mal.

Jugendkapelle



**Hallo liebe zukünftige Erstklässler,
habt ihr Lust Blockflöte zu spielen???**

Wir lernen gemeinsam in einer Kleingruppe musikalische Grundkenntnisse und Blockflöte spielen.

**Wann? Immer freitags von 16:45 bis 17:30 Uhr
Wo? Rentalhalle Zwiefalten
Wir starten am 17.09.2021.**

Wenn ihr Lust habt, meldet euch bis spätestens **9.08.2021** bei Jana Kruske (01602243529) oder Lara Kruske (015756300121) an.

Erreichen Sie Menschen
in Ihrer Nähe.



Schützenverein Zwiefalten 1929 e.V.

Ausschreibung Vereinsmeisterschaften 2022

Die Vereinsmeisterschaften 2022 stehen vor der Tür.

Teilnehmer können ab Sonntag, den 15.08.2021 bis Mittwoch, den 29.09.2021 zu den regulären Öffnungszeiten schießen.

Scheiben und die Liste zum Eintragen liegen ab 15. August im Schützenhaus aus. Die Standaufsicht wird darum gebeten, dem Schützen die Scheiben auszuhändigen und die Liste sorgfältig zu führen. Das Startgeld pro Disziplin beträgt ab den 21. Lebensjahr 2 €.

Öffnungszeiten Schützenhaus:

Mittwoch	19.00 - 22.00 Uhr
LG/LP/KK/SP/GK	18./25.08. und 01./08./15./22./29.09.
Samstag	14.00 - 17.00 Uhr
LG/LP/KK/SP/GK	21.08. und 04./18.09.
Sonntag	10.00 - 12.00 Uhr
LG/LP/KK/SP	15./22./29.08. und 05./12./19./26.09.

(Nur jeden 1. und 3. Samstag im Monat ist das Schützenhaus geöffnet.)

(Mittwochs darf nur von 19.00-20.00Uhr Großkaliber geschossen werden)

Ob die Kreismeisterschaften im Frühjahr 2022 stattfinden werden, ist zum heutigen Zeitpunkt noch nicht bekannt.

Zu den Kreismeisterschaften wären die Schützen zugelassen, die ordnungsgemäß an den Vereinsmeisterschaften teilgenommen haben.

Wer an den Kreismeisterschaften nicht teilnehmen will, soll sich abmelden, die anderen werden automatisch weitergemeldet, wenn die Kreismeisterschaften stattfinden werden. Bei Nichterscheinen zu den Kreismeisterschaften, werden dem Schützen die Startgeldkosten in Rechnung gestellt.

Jeder Verein muss, nach Anzahl der Starts, an den Meisterschaften Mitarbeiter stellen, für diesen Job werden noch freiwillige Schützen gesucht.

Die genaue Terminliste für die einzelnen Disziplinen wird nach erscheinen im Schützenhaus ausgelegt.

Die Vorstandschaft hofft auf eine rege Teilnahme und wünscht allen Teilnehmern für die Vereinsmeisterschaften und die darauffolgenden Wettkämpfe viel Erfolg und „Gut Schuss“.

Gez. Sportleiterin Jennifer Sembritzki

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Zwiefalten



Voranzeige!

(es erscheint vorher kein Mitteilungsblatt mehr)

Allgäuwanderung Sonntag, 29. August 2021

Die Tour führt auf den Feuerstätterkopf (1.645 m).

Startpunkt: Balderschwang

Treffpunkt: Rentalparkplatz 7:00 Uhr mit PKW.

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Reine Gehzeit: 5,5 Std.

Rucksackvesper und Stöcke nicht vergessen.

Einkehrmöglichkeiten gibt es auf der Strecke.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderführerin Hanne Gairing

Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.

Am vergangenen Dienstag, nahmen trotz Regen insgesamt 48 Athleten und Athletinnen beim Ferienprogramm „Die Olympiade“, bei der TSG teil. Die Teilnehmer konnten spielerisch ihre Fähigkeiten bei verschiedenen Disziplinen, wie Weitsprung, Werfen oder Sprinten ausprobieren.

Einige Spitzenreiter übertrafen sogar die 30 Metermarkierung beim Werfen. Aber auch unsere jüngsten Teilnehmer konnten schon so weit, wie ein Känguru oder so schnell wie der Blitz laufen.

Zum Schluss gab es noch einen kleinen Wettkampf unter den größeren Teilnehmer.



Verein zur Förderung von
Touristik und Gewerbe - TGZ -



TGZ Jahreshauptversammlung

Montag, 16. August 2021

19.00 Uhr

Ort: Bierhimmel

Wir laden alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstand Touristik und Gewerbe 2020/21
 - Aktivitäten in den Bereichen Touristik und Gewerbe
 - Vorausschau 2022
3. Bericht Gemeinde
4. Premiumwanderweg HochGehBerge
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfungsbericht
7. Entlastung Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens 6 Tage vorher schriftlich beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei der Mitgliederversammlung TGZ Zwiefalten.

Vero Bobke
Schriftführerin

CDU - Gemeindeverband Zwiefalten 

Michael Donth, MdB

Sommertour 2021 - „Arbeiten, wenn andere Urlaub machen“

Am **Freitag, 13. August 2021** wird unser Bundestagsabgeordneter Michael Donth im Rahmen seiner Sommertour **morgens im Autohaus Engst** in Zwiefalten-Baach mitarbeiten.



Vielleicht schauen Sie mal vorbei, wenn Sie ein Ersatzteil brauchen, ne Car-Wäsche wollen oder vom „Tankabgeordneten“ Sprit brauchen. Vielleicht macht er Ihnen auch ein besonders gutes Angebot für einen neuen Gebrauchten oder E-Car(ren). Politik darf aber auch angesprochen werden!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Aktuell und Wissenswertes

Kultursommer Loretto

Lesung mit Musik

Man kann sich leicht vorstellen, dass der Loretto-Bäcker in einem Winter, den er brav mit den Seinen in häuslicher Waldeinsamkeit abgesehen hat und in dem es nichts zu tun und zu reisen gab, außer mal gschwind von 6 in 3 Zimmer umziehen, was laut Adam Riese genau doppelt so schwer ist, wie es umgedreht wäre ... äh, was wollte der Bäcker gleich noch sagen? Ach so, ja: Er hat wieder einen Haufen Geschichten, Gedanken und anderes Zeugs aufgeschrieben und er wird, wie man ihn halt so kennt, wieder gerne daraus vorlesen.



Am 14. August um 15:00 Uhr

unter der Linde auf Loretto. Michael Stoll ist wieder dabei und gestaltet mit seinen verschiedenen Bassmachern den musikalischen Teil des Nachmittags. Der Eintritt koscht für Erwachsene 10.- €. Damit soll wieder ein Projekt zur Förderung der Lesensfreude für Kinder und Jugendliche in der Stadtbücherei Riedlingen ermöglicht werden.

Die Veranstaltung kann, je nach Seuchenlage, vermutlich nur bei gutem Wetter stattfinden. Bitte beachten Sie hierzu unsere Homepage.

Kein Vorverkauf. Keine Reservierung. Einfach kommen.

Bewährtes Hausmittel

Wickel zeigen auch bei Erwachsenen Wirkung

Am 18. August 2021, Beginn 19 Uhr, geht es im PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb in Hohenstein erneut um das Thema Wickel, dieses Mal jedoch nicht für Kinder, sondern für Erwachsene. Da die ursprünglich aufgeführte Referentin kurzfristig absagen musste, übernimmt Katja Troßbach, Haus- und Pflegedienstleiterin des Hauses Georgenberg der RAH Reutlinger Altenhilfe gGmbH, das Thema. Sie demonstriert, welche Wickel wie bei Erwachsenen zur Anwendung kommen können und berichtet über deren Wirkung. Im Mittelpunkt wird die therapeutische Wirksamkeit stehen. Wenn es um häusliche Pflege geht, ist anwendbares Grundwissen von großer Bedeutung. Denn dadurch kann der oder die Pflegenden angemessen reagieren und anbahnenden Problemen rechtzeitig begegnen.

Der Vortrag „Wickel bei Erwachsenen“ ist Teil der Veranstaltungsreihe „Gesundheit & mehr“ der Abteilung Gesundheitsplanung des Kreisgesundheitsamts Reutlingen. Eine Anmeldung ist erforderlich: Telefon 07387 9841461 oder 07121 480 4317 oder per E-Mail unter team-kgk@kreis-reutlingen.de. Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der jeweils geltenden Corona-Verordnung (3-G-Regel) durchgeführt. Veranstaltungsort ist das PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb, Finkenweg 6, 72531 Hohenstein.

**Schnelle Hilfe für Familien
in Not ... damit alles
bestens weiterläuft**



Sie können wegen Krankheit, Unfall, Schwangerschaft oder Entbindung Ihren Haushalt und Ihre Kinder nicht mehr versorgen? Wir helfen Ihnen mit Fachkräften aus Ihrer Region. Die Kosten werden, abhängig vom Einsatzgrund, von der Kranken- oder Pflegekasse, Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft oder dem Jugendamt übernommen.

Rufen Sie uns noch heute an. Wir besprechen mit Ihnen alle Möglichkeiten und helfen umgehend.

cura familia

Einsatzleitung:

Tanja Friedrich

Barbara Rasokat

Monika Waldmann

Tel.: 0711-9791-4623

Tel.: 0711-9791-4625

Tel.: 0711-9791-4624

Jahnstr. 30 in 70597 Stuttgart

e-mail cura-familia@landvolk.de

Internet www.cura-familia.de

